



Leitbild des JuniorTeams der Baden-Württembergischen Sportjugend

Das JuniorTeam der Baden-Württembergischen Sportjugend ist ein Zusammenschluss aus jungen Menschen im Alter zwischen 16 und 26 Jahren, die sportbegeistert sind und sich ehrenamtlich engagieren.

Gemeinsam schaffen wir Partizipationsmöglichkeiten und Empowerment¹ für junge Menschen im Sport. Wir partizipieren auf sportpolitischer Ebene und vertreten die Werte und Interessen der jungen Menschen im organisierten Sport in Baden-Württemberg sowie die der BWSJ. Durch unsere projektbezogene Arbeit ermöglichen wir sportartübergreifendes Engagement sowie einen Erfahrungsaustausch zu aktuellen sportpolitischen Themen.

Zentraler Bestandteil des JuniorTeams ist eine zwanglose und freiwillige Mitarbeit, die flexibel gestaltet werden kann. Dabei ist eine eigenverantwortliche und verlässliche Teilnahme und Rückmeldung notwendig.

Für die Entwicklung unserer Projekte sind Kooperationsbereitschaft, Offenheit sowie Eigeninitiative der Mitglieder essentiell. Durch das Engagement im Team können Schlüsselkompetenzen erworben werden.

Die Arbeit innerhalb des Teams ist bestimmt durch regelmäßige Kommunikation, zum Beispiel in Präsenztreffen und Videokonferenzen. Wichtig ist uns hierbei die Transparenz von Entscheidungen, welche durch gegenseitige Absprachen entsteht.

Des Weiteren werden anfallende Aufgaben an die Mitglieder übertragen, damit jeder mit seinen individuellen Möglichkeiten und Stärken teilhaben kann.

Wir verbinden konstruktives Arbeiten mit Spaß in und an der Gemeinschaft. Teambildende Aktivitäten runden die Treffen ab.

Von der BWSJ angestellte Verantwortliche nehmen für das JuniorTeam eine vermittelnde, moderierende und beratende Rolle ein. Aus dem JuniorTeam werden jährlich zwei Teamsprecher:innen gewählt, die mit den Verantwortlichen sowie dem Vorstand der BWSJ in direktem Austausch stehen.

Als Teil der BWSJ ist das JuniorTeam mit zwei Sitzen im Vorstand der BWSJ vertreten. Dabei sind die beiden Sitze fest an die gewählten Teamsprecher:innen gebunden und besitzen jeweils ein Stimmrecht. Hierbei ist zu beachten, dass es zu keiner Dopplung von Ämtern in anderen Sportjugenden kommen darf.

Für die Zukunft möchten wir eine Vernetzung der Juniorteams aus Baden-Württemberg und Deutschland erreichen, internationalen Austausch fördern, Öffentlichkeitsarbeit betreiben, weitere finanzielle Fördermöglichkeiten für neue Projekte suchen sowie Informationen zu Partizipations- und Engagementmöglichkeiten im Sport aufbereiten und an Interessierte weitergeben.

¹ Empowerment = Unterstützung zur Selbst-Ermächtigung, zum Beispiel durch Fortbildungen